

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 332/2010/MO/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	09.11.2010
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	4/200.322

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Schul- und Kulturausschuss der Gemeinde Moorrege	24.11.2010	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	15.12.2010	öffentlich

Fortschreibung Schulentwicklungsplan Gemeinde Moorrege

Sachverhalt:

Nach § 48 des Schulgesetzes gehört es zu den Aufgaben des Schulträgers den Schulentwicklungsplan regelmäßig fortzuschreiben.

Zum Stichtag 24.09.2010 besuchten 166 Kinder (Vorjahr 171 Kinder) die Grundschule Moorrege. Die Grundschule ist zweizügig. Der Raumbedarf ist ausreichend. Die Anzahl der Schüler/innen im Schuljahr 2010/2011 teilen sich wie folgt auf:

45 Schüler/innen	1. Schuljahr
38 Schüler/innen	2. Schuljahr
46 Schüler/innen	3. Schuljahr
37 Schüler/innen	4. Schuljahr

Stellungnahme der Verwaltung:

Die nachstehenden Geburtenzahlen der Gemeinde Moorrege werden zur Kenntnis gegeben.

Geburtsjahr	Kinder
2003	48 Kinder
2004	38 Kinder
2005	38 Kinder
2006	38 Kinder
2007	34 Kinder
2008	38 Kinder
2009	25 Kinder

Es ist derzeit davon auszugehen, dass die Schule in nächsten Jahren zweizügig bleibt.

Auf Grund der seit dem 01.08.2008 bestehenden freien Schulwahl ist es in der Gemeinde Moorrege im Grundschulbereich und im Gesamtschulbereich zu folgenden nennenswerten Schülerwanderungen gekommen ist.

Zum Stichtag der Schulstatistik besuchten insgesamt 30 Grundschüler auswärtige Schulen. Hiervon 13 Schüler eine Waldorf- oder Privatschule, 2 Schüler die Grundschule in Appen, 4 Schüler die Grundschule in Uetersen, 1 Schüler die Grundschule in Heidgraben, 7 Schüler die Grundschule in Heist und 3 Schüler (aus Klevendeich) die Grundschule in Haseldorf. Zum Stichtag des Vorjahres waren es lediglich 24 Schüler.

Im Jahr 2009 besuchten 58 Schüler eine Gesamtschule (Waldorfschule oder Gesamtschule Wedel), im Jahr 2010 sind es ebenfalls 58 Schüler (Waldorfschule (4) Gesamtschulen Wedel (43), Pinneberg (1), Elmshorn (1) und Tornesch (9).

Die Förderschule in Uetersen wird von 14 Schülern aus Moorrege besucht. 143 Schüler besuchen das Gymnasium in Uetersen.

Die Grundschule Moorrege wird von 9 auswärtigen Schülern (Vorjahr 11 Schüler) aus den Umlandgemeinden besucht.

Ein Grund für die Schülerwanderungen zwischen Uetersen und Moorrege ist bei der Einrichtung der Ganztagschulen in Uetersen zu sehen.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Kulturausschuss/die Gemeindevertretung nimmt die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes zur Kenntnis.

(Weinberg)

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 339/2010/MO/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	05.11.2010
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	4/210

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Schul- und Kulturausschuss der Gemeinde Moorrege	24.11.2010	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	07.12.2010	nicht öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	15.12.2010	öffentlich

Mittelanforderung Grundschule Moorrege 2011

Sachverhalt:

Die Grundschule Moorrege hat die anliegende Mittelanmeldung für den Haushalt 2011 vorgelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Ansätze im Verwaltungshaushalt entsprechen denen des Vorjahres. Lediglich die Kosten für den Kopierer sind gestiegen.

Die Grundschule Moorrege hat die Ausgaben für den Erwerb von beweglichem Vermögen ausreichend begründet. Auch wurden Mittel für die Gebäude- und Grundstücksunterhaltung beantragt und entsprechend begründet. Hierfür stehen 20.000 Euro im Haushalt zur Verfügung. Die Arbeiten werden in Abstimmung mit dem Bürgermeister erfolgen.

Finanzierung:

Die beantragten Haushaltsmittel sind im Haushalt 2011 einzuplanen.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Kulturausschuss/ der Finanzausschuss /die Gemeindevertretung nimmt die Mittelanmeldung der Grundschule Moorrege für den Haushalt 2011 zur Kenntnis. Die beantragten Haushaltsmittel werden eingeplant.

(Weinberg)

Anlagen:

Mittelanmeldung der Grundschule Moorrege

Grundschule Moorrege • Klinkerstr. 8 • 25436 Moorrege

Gemeinde Moorrege
Herrn Bürgermeister Weinberg
Amtsstr. 12

25436 Moorrege



Grundschule Moorrege
Klinkerstr. 8
25436 Moorrege

Tel.: (04122) 81442
Fax: (04122) 853646

Mittelanmeldung für den Haushalt 2011

Moorrege, 27.10.2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weinberg,

ergänzend zur Mittelanmeldung der Grundschule für den Haushalt 2011
bitte ich für die Gemeinde Moorrege folgenden Kostenbedarf einzuplanen:

1.) Gebäude- und Grundstücksunterhaltung (Hhst: 21110.500000)

- Klassenraum streichen
- 1 x Teppichboden erneuern
- Kopterraum (Deutschraum) streichen, Fußbodenbelag erneuern
- Fenster reparieren im Neubau (lassen sich teilweise nicht „gefährfrei“ öffnen)
- Vorhänge Aula, um den kleinen Teil der Aula zu verdunkeln
- Entwässerung Schulhof, Reparatur von Dachrinnen
- Erneuerung Spielsand Schulhof
- Unterstützung bei der Pflege des Schulhofes, da dieses nicht nur Aufgabe der Kinder oder Eltern ist und auch vor der Umgestaltung notwendig war

2.) Erwerb von beweglichem Vermögen (Hhst: 21110.935000 10.000 Euro)

- Regale Kopterraum (2.400 Euro) - Kostenvoranschlag liegt vor
- Stühle Computerraum (500 Euro)
- Möbel Klassenzimmer ergänzen (1.000 Euro)
- Materialschränke HSU-Raum (1.150 Euro)
- Wandkarte Schulumgebung (500 Euro)
- Experimentierbox (500 Euro)
- Projektor (250 Euro)
- 2010 bereitgestellte Gelder für den Anschluss an das Landesnetz bitte auf 2011 übertragen, da Installation noch nicht erfolgt ist (Anschluss erfolgt voraussichtlich Jan/Feb 2011) – Kosten nicht absehbar, ebenso wurden einige Anschaffungen verschoben (? Euro)
- Computer im Lehrerzimmer - 2. Arbeitsplatz (? Euro)
- Faxgerät (? Euro)

Mit freundlichem Grüßen

Gudrun Voss
Gudrun Voss
Schulleiterin

Grundschule Moorrege
Klinkerstr. 8
25436 Moorrege
Tel.: 04122 / 8 14 42
Fax: 04122 / 85 36 46

An das
Amt Moorrege
Team Finanzen
Amtsstraße 12
25436 Moorrege

Mittelanmeldung der Grundschule Moorrege für den Haushalt 2011

Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2010	beantragter Haushalts- ansatz für 2011	Begründung
21110.520000	Gerätekauf und - unterhaltung Grundschule	2.000 €	2.000 Euro	
21110.520010	Gerätekauf u. -unterhaltung Turnhalle	3.000 €	3.000 Euro	Reparatur und TÜV
21110.530000	Miete für das Kopiergerät	1.600 €	2.200 Euro	Vertragsänderung: Farbkopierer
21110.570000	Lehrmittel	3.500 €	3.500 Euro	
21110.576000	Lehrmittel	6.000 €	6.000 Euro	
21110.600000	Schulveranstaltungen	2.000 €	2.000 Euro	
21110.650000	Geschäftsausgaben	4.000 €	4.000 Euro	

Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2010	beantragter Haushalts- ansatz für 2011	Begründung
21110.661000	vermischte Ausgaben	200 €	200 Euro	
21110.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen - Schule	9.000 €	ca. 9.000 Euro	Anschaffungen ca. 6.500 Euro + Übertrag aus 2010
21110.935010	Erwerb von beweglichem Vermögen - Turnhalle	1.500 €	1.500 Euro	

*) Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist bei der HH-St. 21110.935000 (Vermögenshaushalt) zu veranschlagen, wenn der Wert des einzelnen Gegenstandes mehr als 150 € beträgt und dieser selbständige bewertungs- und nutzungsfähig ist.

Sonstige Hinweise und Bemerkungen:

Anträge und Erläuterungen zum Haushalt 2011 in der Anlage

Grundschule Moorrege

Moorrege, den 27.10.10

 (Unterschrift)

G. Voss, Schulleiterin

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 336/2010/MO/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	03.11.2010
Bearbeiter:	Regina Klüver	AZ:	337.200

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Schul- und Kulturausschuss der Gemeinde Moorrege	24.11.2010	öffentlich

Abrechnung des Konzerts mit der KlassikPhilharmonie Hamburg am 11. September 2010

Sachverhalt:

In diesem Jahr fand in der Gemeinde Moorrege das 15. Konzert mit der KlassikPhilharmonie Hamburg unter der Leitung des Dirigenten Robert Stehli statt. Bereits zum 5. Mal ist Robert Stehli mit dem **gesamten** Orchester von ca. 55 Musikern Gast in der Mehrzweckhalle „An´n Himmelsbarg“ gewesen. Zusätzlich traten zwei Solisten (Sopran und Bariton) sowie der Hamburger Operettenchor auf.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Konzert am 11.09.10 stellt sich finanziell wie folgt dar:

Einnahmen (Haushaltsstellen: 33200.110000 und 33200.177000)

1. Eintrittsgelder	16.206,00 €
2. Spenden	<u>9.035,00 €</u>
Insgesamt somit	25.241,00 €

Ausgaben (Haushaltsstelle: 33200.600000)

1. Honorare (Orchester, Chor, Solisten, DRK)	16.520,00 €
2. Sachkosten (Technik, Bühnenauf- und abbau etc.)	<u>9.640,75 €</u>
Insgesamt somit	26.160,75 €

Einnahmen	25.241,00 €
Ausgaben	<u>26.160,75 €</u>
Differenz	919,75 €

Im Haushalt 2010 ist ein Betrag in Höhe von 27.000,00 € unter der Haushaltsstelle 33200.600000 bereit gestellt worden. Dieser Haushaltsansatz wurde nicht überschritten.

Es ist nunmehr über die Durchführung eines weiteren klassischen Konzertabends mit der KlassikPhilharmonie Hamburg im Jahr 2011 zu entscheiden.

Finanzierung:

Siehe anliegende Aufstellung.

Beschlussvorschlag:

Die Abrechnung des Konzertabends am 11.09.2010 mit der KlassikPhilharmonie Hamburg wird zur Kenntnis genommen.

Im Jahr 2011 findet ein weiteres Konzert mit der KlassikPhilharmonie statt / nicht statt.

Für den Konzertabend sind Haushaltsmittel für das Jahr 2011 in Höhe von 27.000,00 € bereit zu stellen / nicht bereit zu stellen.

Weinberg

Anlagen:

Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben für das Konzert 2010

Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen 2010

Konzert KlassikPhilharmonie am 11.09.10

Ausgabeposten	2010
Honorar KlassikPhilharmonie (Orchester und Solisten)	16.400,00 €
Sanitätsdienst DRK	120,00 €
Hamburger Operettenchor	1.800,00 €
Bewirtung Musiker und Helfer (An'n Himmelsbarg)	1.470,90 €
Verpflegung durch DRK (Edeka)	357,52 €
Plakate (Trend Beschriftung)	267,75 €
Auf- und Abbau (Bühne, Bestuhlung d. H.-W. Hamann)	1.100,00 €
Ton- und Lichttechnik	4.553,54 €
Fackeln f. Jugendfeuerwehr (Einweisung Parkplatz)	91,04 €
Insgesamt	26.160,75 €
Einnahmen	
Eintrittsgelder	16.206,00 €
Spenden	9.035,00 €
Einnahmen insgesamt	25.241,00 €
Ausgaben	26.160,75 €
Einnahmen	25.241,00 €
Defizit	-919,75 €

